

Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirats am 26.03.2024

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung

Herr Wenzel begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 27.02.2024

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Fototermin Seniorenbeirat (in der Hoffnung, dass alle anwesend sind)

Entgegen der ursprünglichen Absicht, heute nicht zu fotografieren, wurde doch ein Foto gemacht, da relativ viele Mitglieder da waren. Nächstes Mal soll nochmal fotografiert werden. Evtl. ist durch Montage beider Fotos dann ein Gesamtfoto zu erreichen.

4. Leiter- und Leiterinnen-Tagung 13.04.2024, Stand der Anmeldungen, Vorbereitungen etc.

Es liegt ein sehr ansprechendes Programm mit mehreren Referentinnen und Referenten vor (siehe Protokoll-Anhang). Bisher haben wir noch keinen Fahrradhändler gefunden. Hr. Wenzel wird Herrn Baumann fragen. Wir haben leider erst 11 Anmeldungen. Falls es nach Ostern nicht deutlich mehr sind, schreibt das Seniorenbüro noch ihm bekannte Email-Adressen an. Notprogramm bei schlechtem Wetter ist auch möglich.

5. Urlaub ohne Koffer Woche 23, Stand der Anmeldungen, Vorbereitungen, Helferinnen

Die Vorbereitungsgruppe hat bereits einen Wochenplan entworfen, der vorgestellt wird. Wir bekommen eine Spende von der KI in Höhe von 500 € aus den Erträgen der Lebenden Krippe. Die KI soll dann auch zum Promi-Tag eingeladen werden (das Seniorenbüro wird gebeten, diese an die Email-Adresse der KI zu schicken). Es gibt bisher 19 Anmeldungen. 3 Damen wollen mitfahren, die eine Stunde Mittagsruhe halten wollen. Ihnen wird mitgeteilt, dass es zwar eine Pause gibt, aber keine Liegemöglichkeiten. Eine Anfrage nach Teilnahme einer Rollstuhlfahrerin wird abgelehnt, da man sich selbst versorgen muss und keine Rollstuhl-Fahrmöglichkeit vorgesehen ist.

6. Repair-Café, Bericht von der Gründungsveranstaltung

Gregor Ruso wurde zum Vorsitzenden gewählt. Es war nach Ansicht Herrn Wenzels eine gut vorbereitete Gründungsveranstaltung. Die Satzung wurde nach einigen Ergänzungen verabschiedet. Das Verhältnis zum Mehrgenerationenhaus ist geklärt (Startkapital, Werkzeuge, Materialien). Jetzt muss noch der Eintrag ins Vereinsregister und die Konto-Eröffnung erfolgen. Im Mai könnte es mit dem Betrieb losgehen. Es wird bei Nutzung der Internet-Café-Räumlichkeiten eine gegenseitige Rücksichtnahme der Raum-Nutzenden unter Berücksichtigung des Belegungsplans der Sozialstation erforderlich sein. Frau Domin will den neuen Vorstand ansprechen, dass wohl beim Internet-Café und der Sozialstation noch Informationen dazu fehlen. Grundsätzlich ist das Repair-Café zukünftig kein Seniorenbeirats-Thema mehr, da es mit der Vereinsgründung auf eigenen Füßen steht.

7. Ü60-Chor, Ergebnis des Gesprächs mit Herrn Wirbel, Veranstaltungen

Herr Wenzel und Herr Franke haben sich mit Herrn Wirbel getroffen und haben über Aufwand, Probenzahl und Pauschale besprochen. Die Proben und Vorbereitungen sollen zukünftig mit der Ehrenamtszuschale (75,- € pro Probe/Veranstaltung) abgegolten sein. Wenn für Veranstaltungen Raumkosten etc. anfallen, können diese nach Einzelabsprache übernommen werden.

Langfristig könnte Hr. Klein angesprochen werden, ob der Ü60-Chor auch eine Veranstaltung der Musikschule werden kann.

8. Verschiedenes

- Hitzeschutz: Wenn nach der Sitzung noch Zeit ist, wollen sich Herr Wenzel und Frau Gellings deshalb zusammensetzen.
- Gedächtnis und Bewegung wird gut angenommen. Nach Ostern soll es Gespräche geben, ob die Bürgerstiftung nach dem Juli weiterfinanzieren kann/will.
- Hr. Franke hat die Redaktionssitzung des Wertachboten bei der 24-Stunden-Tour des OB angemeldet. Termin: 21.06.24, 9.30 Uhr
- Hr. Franke berichtet, dass die Hospitalstiftung ein Förderprogramm GutePfleger in Bayern aufgetan hat. Der vorzeitige Maßnahmebeginn wurde zwischenzeitlich genehmigt. Die bisherige studentische Hilfskraft, Sophia Kraiß könnte bei entsprechender Anstellung als „GutePfleger-Lotsin“ präventive Hausbesuche machen. Ziel ist, dass alle über 75jährigen besucht werden. Hier könnte auch der Hitzeschutz Inhalt sein. Die Projektförderung durch das Landesamt für Pflege (Freistaat Bayern) ist auf drei Jahre angelegt.
- Der Stadtsaal-Caterer (James Butler Service) hört auf. Es kann sein, dass bei Veranstaltungen zukünftig mehr Eigenleistung des Veranstalters beim Catering erforderlich ist. Das würde auch uns treffen.
- Projekt „Talente in Rente“: Das Seniorenbüro fragt an, ob und ggf. wie der Seniorenbeirat das Projekt hier in Kaufbeuren unterstützen könnte. Die Internetseite wird kurz angeschaut. Es wird vereinbart, über das Wirtschaftsreferat, Handwerkskammer, Wirtschaftsuni, Aktivsenioren das Projekt vor Ort be-

kannter zu machen. Erst wenn es vor Ort auch tatsächlich Stellen-Angebote gibt, geben wir es in der Wertachboten und werben bei den Senioren.

- Es kam ein Info-Brief der LSVB, aus der wir ausgetreten, aber noch bis Ende 2024 Mitglied sind.
 - Der statt der LSVB gegründete Landesseniorenrat (LSR) hat eine Homepage und sucht noch Mitglieder (beitragsfrei). Herr Wenzel informiert sich und berichtet dem Seniorenbeirat in der nächsten Sitzung. Es kann auch Jede/-r selber schauen, was der LSR macht und ob bzw. wie wir da mitmachen können.
 - Erinnerung: 6. April: Tag der offenen Tür im Internet-Café.
-
- **Nächster Sitzungs-Termin: 14.05.2024, 17.00 Uhr in der Hospitalstiftung, Gartenweg 9; Saal**

Keine weiteren Wortmeldungen. Herr Wenzel bedankt sich bei den Teilnehmenden.

Für das Protokoll
gez. Wolfgang Scupin